

Sachverhalt

Resolution zum russischen Angriff auf die Ukraine

Der Gemeinderat der Stadt Mannheim verurteilt den Krieg Putins gegen die Ukraine aufs Schärfste und erklärt seine volle Solidarität mit den Ukrainerinnen und Ukrainern. Wir rufen Waldimir Putin zur sofortigen Beendigung der Kampfhandlungen und dem Rückzug aus der Ukraine auf. Wir fordern die schnellstmögliche Wiederherstellung des Friedens in der Ukraine ohne weitere Todesopfer

Wir zeigen unsere große Verbundenheit mit der Ukraine und beschließen die Vertiefung unserer Beziehung zur ukrainischen Stadt Czernowitz durch die Begründung einer Städtepartnerschaft. Die Städte sind wesentliche Träger des Demokratisierungsprozesses in der Ukraine und jetzt sowohl in besonderer Weise Schauplatz der kriegerischen Angriffe wie auch des Widerstands. Wir werden Czernowitz und damit die Städte der Ukraine mit direkten Hilfsmaßnahmen als Stadt Mannheim unterstützen.

Der Gemeinderat sieht sich dabei getragen von der Solidarität der Mannheimerinnen und Mannheimer zur Ukraine: Über 10.000 Menschen haben am 5. März 2022 in Mannheim ein unübersehbares und breit getragenes Zeichen für Frieden in Europa gesetzt.

Der Gemeinderat unterstützt die Forderungen, den vor dem Krieg aus der Ukraine fliehenden Menschen sichere Fluchtwege in die EU zu ermöglichen. Mannheim bekräftigt seine schon jetzt eindrucksvoll realisierte zusätzliche Aufnahmebereitschaft.

Der Gemeinderat unterstützt die Vorhaben der Stadtverwaltung, zusätzliche dezentrale Aufnahme- und Unterbringungskapazitäten zu planen. Aktuell geht es um die Menschen aus der Ukraine, aber auch Menschen aus anderen Kriegsgebieten kommen nach wie vor zu uns. Auch ihnen gilt unsere Solidarität und unsere Hilfsbereitschaft. Wir bestärken alle Mannheimerinnen und Mannheimer in ihrer großen Hilfsbereitschaft für alle Menschen, die aus der Ukraine fliehen mussten, egal welchen Pass sie haben.

Der Gemeinderat unterstreicht zudem, dass russischstämmige Menschen nicht in Generalverantwortung für Putins Aggression zu nehmen sind. Nicht in Mannheim, und auch nicht anderswo. Wir stehen auch an der Seite derjenigen Russinnen und Russen, die sich unter persönlichem Risiko in ihrem Land für Demokratie und Frieden einsetzen und sich gegen den Krieg ihres Präsidenten stellen.

Wir fühlen uns mit den Menschen in der Ukraine und ihrem Wunsch nach Demokratie, Zugehörigkeit zu Europa und einem selbstbestimmten Leben verbunden und rufen alle Mannheimerinnen und Mannheimer, unabhängig von Herkunft, Glauben oder Nationalität, zur Hilfe auf.